



Präsident zu möglichen Fahrverboten

Ehinger: „Fahrverbote wären existenzbedrohend und bedrohen Nahversorgung.“

Bernd Ehinger, Präsident des hessischen Handwerkstages (HHT) und der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main sagte nach Vertagung der Gerichtsentscheidung: „Die Gesellschaft muss endlich zur Kenntnis nehmen: Die Luft ist in den vergangenen 20 Jahren um 70 Prozent besser geworden, das beweisen alle Statistiken. Wir brauchen endlich eine Verkehrspolitik, die nicht auf willkürlich motivierten Obergrenzen beruht, sondern der Realität ins Auge blickt und alle Transportwege miteinbezieht. Fahrverbote für Diesel-Fahrzeuge wären für viele kleine und mittlere Betriebe im Handwerk unmittelbar existenzbedrohend, würde die Versorgung der Städte gefährden und wären auch für viele Mitarbeiter, die pendeln, eine Katastrophe. Das Auto, sowohl als Lieferfahrzeug, als auch in der Personenbeförderung, hat längst nicht ausgedient. Es ist wichtig, dass die Gesellschaft hier akzeptable Ideen und Vorgehensweisen entwickelt.“

22. Februar 2018

Stabsstelle Kommunikation und Marketing
Patricia C. Borna

Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main
Bockenheimer Landstraße 21
60325 Frankfurt am Main

E-Mail presse@hwk-rhein-main.de

Telefon 069 97172-125
Telefax 069 97172-5125
Mobil 0160 4722006

www.hwk-rhein-main.de

www.rhein-main-campus.de

Folgen Sie uns auch auf

